Zeitschrift: Zeitlupe : für Menschen mit Lebenserfahrung

Herausgeber: Pro Senectute Schweiz

Band: 59 (1981)

Heft: 5

Rubrik: Pro Senectute intern

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

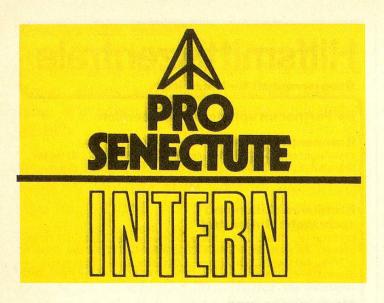
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

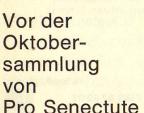
Terms of use

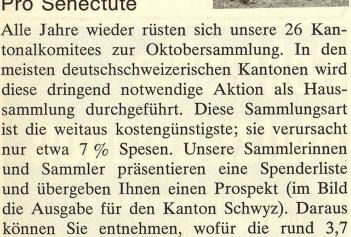
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 18.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch







Dürfen wir Sie um einen freundlichen Empfang und eine offene Hand bitten? Denn längst nicht allen Rentnern geht es gut. Tausende leben immer noch am Rand des Existenzminimums. Wenn dann Krankheit, Wohnungsverlust usw. hinzukommen, wird die Lage kritisch. Dann kann Pro Senectute einspringen. 1980 wendeten wir für diese Nothilfe über 4 Mio. Franken auf.

Mio. Franken verwendet werden.

Uebrigens: Ihren Beitrag können Sie von der Steuer absetzen. Sollten Sie die Sammlung verpassen, so ist das kein Unglück: Das Postcheckkonto Pro Senectute, Sonderaktionen, 80-1970 in Zürich, «schluckt» gerne Spenden in unbegrenzter Höhe. Herzlichen Dank!



Ein Prospekt zum Alterssport



Pro Senectute und die «Schweizerische Vereinigung für das Altersturnen und Alterssport» (SVA) haben einen Prospekt geschaffen, um ihr gemeinsames Anliegen — die Förderung der körperlichen Betätigung im Alter - einem breiteren Publikum vorzustellen. Auf vier Seiten wird unter den Stichworten «Bewegungsmangel ist gefährlich - wer rastet, der rostet - Ein Quell der Lebensfreude» der Nutzen des ausführlicher behandelt. Ein Alterssports Adressenteil weist auf alle Stellen hin, die dem Interessenten mit Auskünften zur Verfügung stehen. Bereits gibt es rund 70 000 Alterssportler in unserem Land. Der Prospekt möchte diesem Hobby weitere Freunde zuführen.

Wer einen adressierten und frankierten Umschlag an folgende Adresse einschickt, erhält den blauen Prospekt gratis:

Pro Senectute, Informationsdienst, Postfach, 8027 Zürich. Kennwort «Sportprospekt».

Vielseitiges Obwaldner Winterprogramm



Pro Senectute Obwalden hat in Zusammenarbeit mit der Frauen- und Müttergemeinschaft Sarnen ein reichhaltiges Programm vorbereitet. Neben der hübschen Zeichnung steht:

- Sie können einen ausgedehnten Winterschlaf machen,
- Sie können sich in Ihre vier Wände zurückziehen und auf den nächsten Frühling warten, — Sie können aber auch unsere Seniorenveranstaltungen in Sarnen besuchen, zu denen wir Sie ganz herzlich einladen.

Dann folgt der bunte Strauss von Vorschlä-

gen: Besuch der Dahlienschau Unterengstringen, Modeschau für Senioren, Vortrag «Ergänzungsleistungen — kein Almosen!», Theaterbesuch in Luzern, Preisjassen, Fasnacht (Motto: «Heiteres Beruferaten»), Diavortrag über Kanada, Vortrag über Rheuma, Heiteres Gedächtnistraining.

Am Schluss sagt ein munteres Murmeltier: «Ich verschlafe den Winter bestimmt nicht — ich besuche die Seniorenveranstaltungen — Sie auch???»

Wir würden uns wundern, wenn das originelle Programm nicht zu einem Rekordbesuch führen würde.

Aargauer Seniorenbühne im Kommen

Die ausserordentlichen Erfolge der Seniorenbühnen in Zürich, St. Gallen und Bern veranlasste unsere Mitarbeiterin in Zurzach, Frau L. Hermann, die Initiative für die Gründung einer Aargauer Seniorenbühne zu ergreifen. Altgediente «Theaterfüchse» wie Otto Thaler in Gebenstorf, Fritz Nussbaum in Brugg und Josef Hafen in Zurzach sowie der kantonale Pro Senectute-Geschäftsleiter, Rolf Christen in Aarau, stellten sich als Initianten zur Verfügung.

Diese Herren nehmen gerne Anmeldungen begeisterungsfähiger Laienspieler entgegen.

Pro Senectute Graubünden mit verbessertem Angebot

Mit dem kürzlich erfolgten personellen und räumlichen Ausbau verfügt Pro Senectute nun auch in der Hauptstadt Chur (Bahnhofstrasse 14, Telefon 081 / 22 75 85) über ein festes kantonales Sekretariat mit Beratungsstelle. Der Sozialarbeiter Daniel Platter und die Teilzeitsekretärin Frau S. Stüssi sorgen für eine dauernde Präsenz. Ausserdem wurde die weitere Stelle eines Sozialarbeiters für Graubünden bewilligt. Die seit 10 Jahren unermüdlich wirkende Fürsorgerin, Frau G. Saluz, wird sich in diesem Jahr noch vornehmlich der Einzelbetreuung widmen. Damit können unsere Aktivitäten im grössten Schweizer Kanton allmählich verstärkt angeboten werden.

